

1. Schriftliche Prüfungsteile neu

WTBG 1999	WTBG 2017
BWL: für StB und WP Ausarbeitungsdauer: 6 Stunden erreichbare Punkte: 360	BWL: gemeinsame StB- und WP-Prüfung Ausarbeitungsdauer: 3 Stunden erreichbare Punkte: 180
1. Erstellung von Jahresabschlüssen	
2. Kosten- und Leistungsrechnung einschließlich kurzfristige Erfolgsrechnung	1. Kosten- und Leistungsrechnung einschließlich kurzfristige Erfolgsrechnung
3. Grundzüge der Unternehmensorganisation (insbesondere Organisationsstruktur, Informationssysteme und interne Kontrolle)	
4. Planungsrechnungen	2. Planungsrechnung inkl Fortbestandsprognose
5. Finanzierung und Investition einschließlich Unternehmensbewertung	3. Investition und Finanzierung einschließlich Unternehmensbewertung
6. Betriebsanalyse	4. Jahresabschlussanalyse, Kennzahlen und Kennzahlensysteme
7. Organisation der EDV und deren Anwendung für die unter Z 1 bis 6 angeführten Bereiche	
Rechnungslegung: nur für WP Ausarbeitungsdauer: 4 Stunden erreichbare Punkte: 240	Rechnungslegung und externe Finanzberichtserstattung: gemeinsame StB- und WP-Prüfung Ausarbeitungsdauer: 3 Stunden erreichbare Punkte: 180
1. Sonderfragen des Jahresabschlusses und der Zwischenabschlüsse und der Inhalt des Lageberichtes	1. Erstellung von Jahresabschlüssen, Sonderfragen des Jahresabschlusses und der Inhalt des Lageberichtes
2. Konzernrechnungslegung	2. Grundzüge der Konzernrechnungslegung
3. Internationale Rechnungslegungsstandards	3. Grundzüge der Internationalen Rechnungslegung
	4. Grundzüge der Personalverrechnung

WTBG 1999	WTBG 2017
Rechtslehre: nur für WP Ausarbeitungsdauer: 4 Stunden erreichbare Punkte: 240	Rechtslehre: gemeinsame StB- und WP-Prüfung Ausarbeitungsdauer: 3 Stunden erreichbare Punkte: 180
2. Besondere Kenntnisse im Insolvenzrecht	1. Insolvenzrecht
3. Besondere Kenntnisse der Kapitalgesellschaften, der Genossenschaften und der Stiftungen und Corporate Governance	2. Unternehmensrecht, Gesellschaftsrecht inklusive Genossenschaftsrecht und Stiftungsrecht, Vereinsrecht
	3. Bürgerliches Recht unter besonderer Berücksichtigung des Schuld-, Sachen- und Erbrechts sowie der vertraglichen Schuldverhältnisse
Abgabenrecht: für StB und WP Ausarbeitungsdauer: 6 Stunden erreichbare Punkte: 360	Materielles Abgabenrecht und Finanzstrafrecht einschließlich der zugehörigen Verfahrensrechte: nur für StB Ausarbeitungsdauer: 1. Teil – 3,5 Stunden 2. Teil – 2,5 Stunden
	I. Teilklausur – 210 erreichbare Punkte
1. Betriebswirtschaftliche Steuerlehre	1. Ertragsteuern und Abfassung von Abgabenerklärungen
2. Umsatzsteuer, Verkehrssteuern und sonstige Gebühren	2. Umgründungssteuergesetz, Rechtsformgestaltung und betriebswirtschaftliche Steuerlehre
	II. Teilklausur – 150 erreichbare Punkte
3. Steuerliche Einkommens- und Erfolgs- bzw. Ertragsermittlung	1. Umsatzsteuer und Verbrauchsteuern und Verfassung von Abgabenerklärungen
4. Verfassung von Abgabenerklärungen	2. Abgabenverfahren
	3. Finanzstrafrecht

Abschlussprüfung: nur für WP Ausarbeitungsdauer: 4 Stunden erreichbare Punkte: 240	Abschlussprüfung: nur für WP Ausarbeitungsdauer: 1.Teil – 3 Stunden 2.Teil – 3 Stunden
	I. Teilklausur – 180 erreichbare Punkte
1. Abschluss- und Sonderprüfungen unter Berücksichtigung der unter Z 3 aufgezählten Bereiche einschließlich der Berichterstattung 2. Internationale Prüfungsgrundsätze	1. gesetzliche Vorschriften und berufliche Standards für die Durchführung von Abschlussprüfungen auf Basis der auch in Österreich verpflichtend anzuwendenden Internationalen Prüfungsstandards (International Standards on Auditing), einschließlich der Besonderheiten bei der Prüfung von Unternehmen von öffentlichem Interesse unter Anwendung der Verordnung (EU) Nr. 537/2014 sowie nach sondergesetzlichen Vorschriften
3. Prüfung der EDV-Anwendung in der Rechnungslegung 4. Prüfung mit technischen Hilfsmitteln und Anwendung von Prüfungssoftware 5. Prüfung von internen Kontrollsystemen	2. Prüfungswesen und berufsspezifische Fertigkeiten (einschließlich Prüfung mit technischen Hilfsmitteln und Anwendung von Prüfungssoftware) unter besonderer Berücksichtigung der Prüfung des internen Kontrollsystems
	3. Berichterstattung im Rahmen der Abschlussprüfung
	II. Teilklausur – 180 erreichbare Punkte
	1. Prüfungen von Konzernabschlüssen und Abschlüssen nach internationalen Rechnungslegungsgrundsätzen
	2. Prüfungen nach gesellschaftsrechtlichen oder anderen gesetzlichen Vorschriften, die keine Abschlussprüfungen sind, sowie andere sonstige Prüfungen und die Berichterstattung darüber
	3. Abgabenrecht, soweit für die Abschlussprüfung relevant
6. Grundzüge der Statistik, soweit sie für die Abschlussprüfung relevant ist	

2. Mündlicher Prüfungsteil Steuerberater

WTBG 1999	WTBG 2017
1. Qualitätssicherung, Risikomanagement und Berufsrecht der Wirtschaftstrehänder, insbesondere im Hinblick auf die Tätigkeit als Steuerberater,	1. Qualitätssicherung, Risikomanagement und Berufsrecht der Wirtschaftstrehänder, insbesondere im Hinblick auf die Tätigkeit als Steuerberater,
2. Abgabenrecht einschließlich des Abgabenverfahrensrechts	2. Materielles Abgabenrecht und Finanzstrafrecht einschließlich der zugehörigen Verfahrensrechte insbesondere
	a) Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, Umgründungssteuerrecht, Rechtsformgestaltung
	b) Ertragsteuern und Verfassung von Abgabenerklärungen
	c) Umsatzsteuer und Verfassung von Abgabenerklärungen
	d) Internationales Steuerrecht
	e) Verkehrssteuern
	f) Verbrauchsteuern
	g) Abgabenverfahren
	h) Finanzstrafrecht
	i) Grundzüge des Verfassungs- und Verwaltungsrechts mit den Schwerpunkten Verfahren vor den Verwaltungsgerichten und dem Verwaltungsgerichtshof
	j) Grundzüge des Verwaltungsstrafrechts
3. Rechnungslegung, insbesondere	3. Rechnungslegung und externe Finanzberichtserstattung insbesondere
a) Rechtsgrundlagen des Jahresabschlusses, Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung und Bilanzierung, Gliederung, Bewertung, Berichterstattung und Zwischenabschlüsse,	a) Erstellung von Jahresabschlüssen, Sonderfragen des Jahresabschlusses und der Inhalt des Lageberichtes
b) Jahresabschlussanalyse, Kennzahlen und Kennzahlensysteme,	
c) Grundzüge der Konzernrechnungslegung,	b) Grundzüge der Konzernrechnungslegung
d) Sonderbilanzen unter Berücksichtigung handels- und steuerrechtlicher Vorschriften,	c) Sonderbilanzen unter Berücksichtigung unternehmensrechtlicher und steuerrechtlicher Vorschriften
e) Organisation der EDV-Anwendung für die Rechnungslegung,	
f) Buchführung und Lohn- und Gehaltsverrechnung und	d) Grundzüge der Personalverrechnung
g) Grundzüge der internationalen Rechnungslegung,	e) Grundzüge der internationalen Rechnungslegungsstandards

WTBG 1999	WTBG 2017
4. Betriebswirtschaftslehre , insbesondere	4. Betriebswirtschaftslehre , insbesondere
a) Kosten- und Leistungsrechnung einschließlich kurzfristige Erfolgsrechnung,	a) Kosten- und Leistungsrechnung einschließlich kurzfristige Erfolgsrechnung,
b) Grundzüge der Unternehmensorganisation (insbesondere Organisationsstruktur, Informationssysteme und interne Kontrolle),	
c) Planungsrechnungen,	b) Planungsrechnungen inkl Fortbestandsprognose,
d) Finanzierung und Investition einschließlich Unternehmensbewertung,	c) Investition und Finanzierung einschließlich Unternehmensbewertung,
e) betriebswirtschaftliche Steuerlehre,	
f) Betriebsanalyse und	d) Jahresabschlussanalyse, Kennzahlen und Kennzahlensysteme
g) Organisation der EDV-Anwendung für die unter lit. a bis f angeführten Bereiche und	
5. Rechtslehre , insbesondere	5. Rechtslehre , insbesondere
a) Grundzüge des bürgerlichen Rechts unter besonderer Berücksichtigung des Schuld-, Sachen- und Erbrechts,	a) Bürgerliches Recht unter besonderer Berücksichtigung des Schuld-, Sachen- und Erbrechts sowie der vertraglichen Schuldverhältnisse
b) Handelsrecht unter besonderer Berücksichtigung des Rechts der Personengesellschaften, der Kapitalgesellschaften und der Rechnungslegungsvorschriften,	b) Unternehmensrecht, Gesellschaftsrecht inklusive Genossenschaftsrecht und Stiftungsrecht, Vereinsrecht
c) Insolvenzrecht,	c) Insolvenzrecht
d) Sozialversicherungs- und Arbeitsrecht,	d) Sozialversicherungs- und Arbeitsrecht
e) Grundzüge des Verfassungs- und Verwaltungsrechts mit den Schwerpunkten Verfahren vor den Verwaltungsgerichten und dem Verwaltungsgerichtshof und Grundzüge des Umweltrechts und	
f) ausgewählte Teile des EU-Rechts, insbesondere das Verhältnis von staatlichem Recht zum Gemeinschaftsrecht, Rechtsschutz in der Gemeinschaft und Gemeinschaftsrecht auf den Gebieten des Rechnungswesens und des Steuerrechts.	e) Grundzüge des Europarechts
	f) Grundzüge des Wertpapierrechts
	g) Firmenbuchrecht

3. Mündlicher Prüfungsteil Wirtschaftsprüfer

WTBG 1999	WTBG 2017
1. Qualitätssicherung, Risikomanagement und Berufsrecht der Wirtschaftstreuhänder, insbesondere in Hinblick auf die Tätigkeit als Wirtschaftsprüfer	1. Qualitätssicherung, Risikomanagement und Berufsrecht der Wirtschaftstreuhänder, insbesondere in Hinblick auf die Tätigkeit als Wirtschaftsprüfer
2. Abgabenrecht einschließlich des Abgabeverfahrensrechts, insbesondere ausreichende Kenntnisse der für die Abschlussprüfung relevanten Rechts- und Verwaltungsvorschriften,	
3. Rechnungslegung , insbesondere	3. Rechnungslegung und externe Finanzberichtserstattung , insbesondere
a) Sonderfragen des Jahresabschlusses und der Zwischenabschlüsse und der Inhalt des Lageberichtes,	a) Erstellung von Jahresabschlüssen, Sonderfragen des Jahresabschlusses und der Inhalt des Lageberichtes
b) Jahresabschlussanalyse, Kennzahlen und Kennzahlensysteme,	
c) Konzernrechnungslegung,	b) Grundzüge der Konzernrechnungslegung
d) Sonderbilanzen unter Berücksichtigung handels- und steuerrechtlicher Vorschriften,	c) Sonderbilanzen unter Berücksichtigung unternehmensrechtlicher und steuerrechtlicher Vorschriften
e) Organisation der EDV-Anwendung für die Rechnungslegung,	
f) Grundzüge der Sonderrechnungslegungsvorschriften und	
	d) Grundzüge der Personalverrechnung
g) internationale Rechnungslegungsstandards	e) Grundzüge der Internationalen Rechnungslegungsstandards
4. Betriebswirtschaftslehre , insbesondere	4. Betriebswirtschaftslehre , insbesondere
a) Kosten- und Leistungsrechnung einschließlich kurzfristige Erfolgsrechnung,	a) Kosten- und Leistungsrechnung einschließlich kurzfristige Erfolgsrechnung,
b) Unternehmensorganisation (insbesondere Organisationsstruktur, Informationssysteme und interne Kontrolle) und Risikomanagement,	
c) Planungsrechnungen,	b) Planungsrechnungen inkl Fortbestandsprognose,
d) Finanzierung und Investition einschließlich Unternehmensbewertung,	c) Investition und Finanzierung einschließlich Unternehmensbewertung,
e) betriebswirtschaftliche Steuerlehre,	
f) Betriebsanalyse und	d) Jahresabschlussanalyse, Kennzahlen und Kennzahlensysteme
g) Organisation der EDV-Anwendung für die unter lit. a bis f angeführten Bereiche,	

5. Rechtslehre, insbesondere	5. Rechtslehre, insbesondere
a) Grundzüge des bürgerlichen Rechts unter besonderer Berücksichtigung des Schuld-, Sachen- und Erbrechts,	a) Bürgerliches Recht unter besonderer Berücksichtigung des Schuld-, Sachen- und Erbrechts sowie der vertraglichen Schuldverhältnisse,
b) Handelsrecht unter besonderer Berücksichtigung des Rechts der Personengesellschaften und der Kapitalgesellschaften und der Rechnungslegungsvorschriften,	b) Unternehmensrecht, Gesellschaftsrecht inklusive Genossenschaftsrecht und Stiftungsrecht, Vereinsrecht,
c) besondere Kenntnisse im Insolvenzrecht,	c) Insolvenzrecht
d) Sozialversicherungs- und Arbeitsrecht,	d) Sozialversicherungs- und Arbeitsrecht
e) Grundzüge des Verfassungs- und Verwaltungsrechts mit den Schwerpunkten Verfahren vor den Verwaltungsgerichten und dem Verwaltungsgerichtshof und Grundzüge des Umweltrechts,	
f) ausgewählte Teile des EU-Rechts, insbesondere das Verhältnis von staatlichem Recht zum Gemeinschaftsrecht, Rechtsschutz in der Gemeinschaft und Gemeinschaftsrecht auf den Gebieten des Rechnungswesens und des Steuerrechts und	e) Grundzüge des Europarechts
g) besondere Kenntnisse der Kapitalgesellschaften, der Genossenschaften und der Stiftungen und Corporate Governance,	f) Grundzüge des Wertpapierrechts
	g) Firmenbuchrecht
6. Abschlussprüfung, insbesondere	6. Abschlussprüfung, insbesondere
a) Abschluss- und Sonderprüfungen unter Berücksichtigung der unter Z 3 aufgezählten Bereiche, einschließlich der Berichterstattung,	a) Gesetzliche Vorschriften und berufliche Standards für die Durchführung von Abschlussprüfungen (auf Basis der auch in Österreich verpflichtend anzuwendenden Internationalen Prüfungsstandards (International Standards on Auditing))
b) internationale Prüfungsgrundsätze,	
c) Prüfung von internen Kontrollsystemen,	b) Prüfungswesen und berufsspezifische Fertigkeiten (einschließlich Prüfung mit technischen Hilfsmitteln und Anwendung von Prüfungssoftware) unter besonderer Berücksichtigung der Prüfung des internen Kontrollsystems
	c) Berichterstattung im Rahmen der Abschlussprüfung
	d) Prüfungen von Konzernabschlüssen und Abschlüssen nach internationalen Rechnungslegungsgrundsätzen und nach sondergesetzlichen und gesellschaftsrechtlichen Vorschriften sowie andere sonstige Prüfungen und Berichterstattung darüber

	e) Besonderheiten bei der Prüfung von Unternehmen von öffentlichem Interesse unter Anwendung der Verordnung (EU) Nr. 537/2014
d) Prüfung der EDV-Anwendung in der Rechnungslegung,	f) Prüfung der IT-Anwendung in der Rechnungslegung
e) Prüfung mit technischen Hilfsmitteln und Anwendung von Prüfungssoftware und	g) Prüfung mit technischen Hilfsmitteln und Anwendung von Prüfungssoftware
	h) Grundzüge der Sonderrechnungslegungsvorschriften
	i) Besondere Kenntnisse der Kapitalgesellschaften, der Genossenschaften und der Stiftungen und Corporate Governance
f) Grundzüge der Statistik, soweit sie für die Abschlussprüfung relevant ist,	j) Und die folgende Fachgebiete, soweit für die Abschlussprüfung relevant:
7. Grundzüge der Volkswirtschaftslehre und Finanzwissenschaft , soweit sie für die Abschlussprüfung relevant sind, und	<ul style="list-style-type: none"> • Abgabenrecht • Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Finanzwissenschaft, Mathematik, Statistik, des Bank-, Versicherungs-, Börse- und Devisenrechts
8. Grundzüge des Bank-, Versicherungs-, Wertpapierrechts (einschließlich des Börserechts) und Devisenrechts .	